

Antrag Nr. 20-F-21-0029

SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen

Betreff:

-Antrag der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen zu TOP 13/TO I (Kinderfreundliche Kommune) der Stadtverordnetenversammlung am 02. Juli 2020-

Antragstext:

Wiesbadens Familien sehen sich pandemiebedingt in diesem Sommer verschiedenen Unsicherheiten ausgesetzt. Vor allem aufgrund diverser Reisebeschränkungen und -Warnungen sowie der finanziell spürbar angespannten Situation vieler Haushalte ziehen es zahlreiche Familien in Betracht, dieses Jahr den Urlaub im eigenen Land und sogar in der eigenen Stadt zu verbringen. Vor allem Familien mit Kindern müssen in einer solchen Ausnahmesituation Unterstützung bei der Gestaltung der Ferien- und Freizeit erhalten.

Daher fordert die Rathaus-Kooperation ein Angebot von städtischer Seite für den „Urlaub daheim“. Die Kombination aus kostenlosem Ferienticket für die Wiesbadener Busse, kostenlosem Eintritt in die drei Schwimmbäder Maarau, Kallebad und Kleinfeldchen sowie kostenlosem Eintritt in das Schloss Freudenberg und die Skaterhalle der Kreativfabrik für Minderjährige soll gerade denen zugutekommen, die diesen Sommer ohnehin Einschränkungen hinnehmen müssen und in den letzten Monaten erhebliche finanzielle Einbußen hatten. Neben den Familien werden so auch Institutionen unterstützt, die durch die Krise in finanzielle Nöte geraten sind.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. den kostenlosen Besuch der Schwimmbäder Maarau, Kallebad und Kleinfeldchen sowie die kostenlose Nutzung aller Wiesbadener Stadtbusse für Minderjährige während den Sommerferien direkt umzusetzen.
2. mit den jeweiligen Trägervereinen eine entsprechende Ausgleichszahlung zu vereinbaren, sodass ein kostenloser Eintritt für Minderjährige während der Sommerferien in das Schloss Freudenberg sowie die Skatehalle der Kreativfabrik direkt umgesetzt werden können.

Wiesbaden, 03.07.2020